

Ressort: Politik

May verurteilt Trump für Retweets von Britain First

Washington, 29.11.2017, 20:25 Uhr

GDN - Die britische Premierministerin Theresa May hat US-Präsident Donald Trump wegen seiner Retweets von Beiträgen der als rechtsextrem geltenden Gruppe Britain First verurteilt. "Es ist falsch, dass der Präsident dies getan hat", sagte ein Sprecher der Premierministerin.

Ein Besuch von Trump in Großbritannien werde dennoch nicht abgesagt. Die Einladung an Trump hatte May bereits nach ihrem Amtsantritt ausgesprochen, seitdem ist die Visite bereits zweimal verschoben wurden. Trump hatte am frühen Mittwochmorgen (Ortszeit) drei Videos mit antimuslimischen Inhalten von der Vizechefin der Gruppe Britain First, Jayda Fransen, auf Twitter geteilt. Fransen freute sich sehr darüber: "Thanks for the retweets @realDonaldTrump", schrieb sie auf dem Kurznachrichtendienst. Auch eine Videobotschaft an Trump nahm sie auf.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-98398/may-verurteilt-trump-fuer-retweets-von-britain-first.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com